

Marcel A. Engebrecht

Zur strafrechtlichen Behandlung von
Vorsatztaten deutscher Einsatzkräfte in
Auslandseinsätzen

Bachelorarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2019 GRIN Verlag
ISBN: 9783346269836

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/938359>

Marcel A. Englbrecht

**Zur strafrechtlichen Behandlung von Vorsatztaten
deutscher Einsatzkräfte in Auslandseinsätzen**

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

FernUniversität in Hagen
Rechtswissenschaftliche Fakultät

Bachelorarbeit

zur Erlangung
des Grades eines

Bachelor of Laws

über das Thema

**Zur strafrechtlichen Behandlung von Vorsatztaten
deutscher Einsatzkräfte in Auslandseinsätzen**

von: Lehrstuhl für Strafrecht, Strafrechtsgeschichte und
Rechtsphilosophie
Marcel A. Englbrecht

Abgabedatum: 07. Januar 2019

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis

Literaturverzeichnis

Einleitung	1
Gutachten	5
A. Anwendung deutschen Strafrechts auf Auslandstaten	5
I. Territorialitätsgrundsatz	5
1. Völkerrechtliche Grundlagen	5
2. Die deutsche Rechtslage	5
3. § 5 StGB	5
II. Durchbrechungen des Territorialitätsgrundsatzes	6
1. Flaggenprinzip	6
2. Aktiver Personalitätsgrundsatz	6
3. Weltrechtsprinzip (WRP)	7
4. Grundsatz der stellvertretenden Strafrechtspflege	7
5. Exkurs: § 129 b Abs. 1 S. 2 StGB	8
III. Rom-Statut des Internationalen Strafgerichtshofs	9
1. Errichtung des Internationalen Strafgerichtshofs	9
2. Rechtliche Stellung des Internationalen Strafgerichtshofs	9
3. Voraussetzungen der Strafverfolgung – Zuständigkeit des Internationalen Strafgerichtshofs	10
a) Zuständigkeit racione personae	10
b) Zuständigkeit racione temporis	
c) Zuständigkeit racione loci	
d) Zuständigkeit racione materiae	11
e) „Trigger mechanisms“	12
f) Grundsatz der Komplementarität	12
aa) Ausschluss internationaler Strafverfolgung	13
bb) Eingreifen internationaler Strafverfolgung – Anwendung des Komplementaritätsgrundsatzes	13
cc) Anwendung des Komplementaritätsgrundsatzes auf Deutschland	13
IV. Völkerstrafrecht	14

1. Begriff des Völkerstrafrechts	14
2. Aufgabe des Völkerstrafrechts	15
3. Zur straftheoretischen Begründung des Völkerstrafrechts	15
4. Völkerstrafrecht als Teil des Internationalen Strafrechts	16
5. Völkerrechtliche Zulässigkeit	16
6. Völkermord	17
7. Verbrechen gegen die Menschlichkeit	18
8. Aggression	18
9. Kriegsverbrechen	18
a) Kriegsverbrechen in nichtinternationalen bewaffneten Konflikten	19
b) Geschützte Interessen	19
c) Objektive Voraussetzungen eines bewaffneten Konflikts	20
d) Subjektive Voraussetzungen hinsichtlich des bewaffneten Konflikts	20
e) Der Zusammenhang der Einzeltat mit dem bewaffneten Konflikt	20
aa) Stellung des Täters	21
bb) Handlungen von Privatpersonen	22
cc) Motivation des Täters	23
f) Innere Tatseite	23
aa) Kenntnis des Täters vom Konflikt	23
bb) Wilfulness im Kriegsvölkerstrafrecht	23
g) Subjektiver Tatbestand	24
10. Zuständigkeit des GBA	24
V. Strafgesetzbuch	25
1. Sperrwirkung des Völkerstrafgesetzbuchs	25
2. Anwendbarkeit des Strafgesetzbuchs	26
a) Grundsätzliche Geltung	26
b) § 3 ff. StGB	27
aa) § 5 Nr. 12 StGB	28
bb) § 6 Nr. 9 StGB	29
cc) § 7 Abs. 2 Nr. 1 Alt. 1 StGB	30
dd) § 1a WStG	31
c) Geltung des StGB im bewaffneten Konflikt	31